

# Der Runde Tisch Augsburg

## ...und weitere regionale Vernetzungsangebote

Tülay Ates-Brunner

4. Thementage „Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten“

20. September 2016

Berlin

## Der Tür an Tür Verein

- Tür an Tür – miteinander wohnen und leben e.V. wurde im Mai 1992 gegründet, um in einer schwierigen gesellschaftlichen Situation – damals brannten die ersten Asyl-Unterkünfte – für Flüchtlinge positive Impulse zu setzen
- Tür an Tür setzt sich für mehr Rechte und Chancen von Zuwandern ein
- Wir wollen in der Öffentlichkeit mit Projekten und Aktionen Interesse wecken und über die Situation von Flüchtlingen informieren
- Ziel ist eine Veränderung des gesellschaftlichen Klimas und der gesetzlichen Rahmenbedingungen
- Mit konkreten Projekten fördern wir modellhaft Integration und gegenseitiges Verständnis.

## Impressionen

### Unsere Projektmitarbeiter



### Unser Café Tür an Tür



## Tür an Tür – Integrationsprojekte gGmbH

- 1992 Gründung Tür an Tür e.V.
- 2005 Gründung Tür an Tür – Integrationsprojekte gGmbH  
Kordinierung und Durchführung von Projekten zur Arbeitsmarktintegration von Migrantinnen und Migranten
  - ❖ MigraNet – IQ-Landesnetzwerk Bayern
  - ❖ IvAF – Integration von Flüchtlingen und Asylsuchenden in den Arbeitsmarkt
  - ❖ WAKA – Willkommens- und Anerkennungskultur Augsburg
  - ❖ ABIA - Ansprache, Beratung und Information in Augsburg
  - ❖ Netzwek4A – Freiwilligenkoordination im Bereich Asyl
- Derzeit 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter



## VERNETZTES ARBEITEN

- Runder Tisch Augsburg
- Zib – Zentrum für interkulturelle Beratung
- WAKA – Willkommens- und Anerkennungskultur Augsburg
- InteGreat App

## Runder Tisch Augsburg

- Start                      2005 seitdem 2 x Jahr
- Idee                        Austauschplattform für hauptamtliche Mitarbeiter/innen der Migrationsarbeit in Augsburg
- Kooperation            Stadt Augsburg
- Statistik                 über 100 Teilnehmer/innen aus der Verwaltung, Arbeitsverwaltung, Politik, Verbände, freie Träger, Sprachkursträger, Unternehmen, BAMF, Universität und Hochschule...
- Inhalte                  aktuelle Themen in der interkulturellen Arbeit
- Ziel                        Informieren und vernetzen

## 17. Runder Tisch Regionales Netzwerk MigraNet Augsburg

Thema:

### „Flüchtlinge und der Arbeitsmarkt“ – eine vielversprechende Beziehung?

Zeit: Donnerstag, 04.12. 2014 von 09:00 – 12:00 Uhr

Ort: Rathaus Augsburg / Großer Sitzungssaal, Rathausplatz 2, 86150 Augsburg

#### 09:00 Uhr **Begrüßung**

- Reiner Erben, Referent für Umwelt, Nachhaltigkeit und Migration, Stadt Augsburg
- Robert Vogl, Integrationsbeauftragter der Stadt Augsburg

#### 09:20 Uhr **Infobox**

- **Neues aus MigraNet, IQ-Landesnetzwerk Bayern**  
Stephan Schiele, Tür an Tür Integrationsprojekte gGmbH

#### 09:30 Uhr **Input und Diskussion**

- **„Arbeitsmarktpolitische Instrumente für Flüchtlinge“**  
Barbara Schmidt, Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Grundsatzfragen der Migrations- und Ausländerpolitik

#### 10:30 Uhr **Pause**

#### 11:00 Uhr **BAVF, Westbayerisches Netzwerk für Beratung und Arbeitsmarktvermittlung für Flüchtlinge**

Thomas Wilhelm und Sabine Reiter, Tür an Tür Integrationsprojekte gGmbH

#### 11:15 Uhr **„Early Intervention“ – Rückblick und Aussicht**

Dr. Markus Haberkamm, Agentur für Arbeit

#### 11:30 Uhr **Eine Augsburger Organisation stellt sich vor:**

Michael Hegele - „Eine Refugee Law Clinic für Augsburg“

#### 12:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Moderation: Tülay Ates-Brunner





## Themen in den letzten Jahren

- 2008

Nationaler Integrationsplan und Fachkräftemangel – wie können die Qualifikationen von Migrantinnen und Migranten wahrgenommen, wertgeschätzt und genutzt werden?

- 2009

Regionale Entwicklungen - Integrationsprojekte in Augsburg und Bayern im Netzwerk

Die berufliche (und soziale) Integration und Partizipation von Migrantinnen und Migranten als Prozess: Vorstellung eines Modells und Möglichkeiten der Realisierung in Augsburg

- 2010

Lebenslanges Lernen - Interkulturelle, kompetenzorientierte Laufbahnberatung

- 2012

Von der Integration zur Inklusion. Gemeinsam anders sein?



## Themen in den letzten Jahren

- 2013

„SPRACHE – eine Schlüsselkompetenz“

„Gekommen, um zu bleiben – aber auch willkommen? “

- 2014

Gleiche Chancen. Immer. !

„Flüchtlinge und der Arbeitsmarkt“ – eine vielversprechende Beziehung?

- 2015

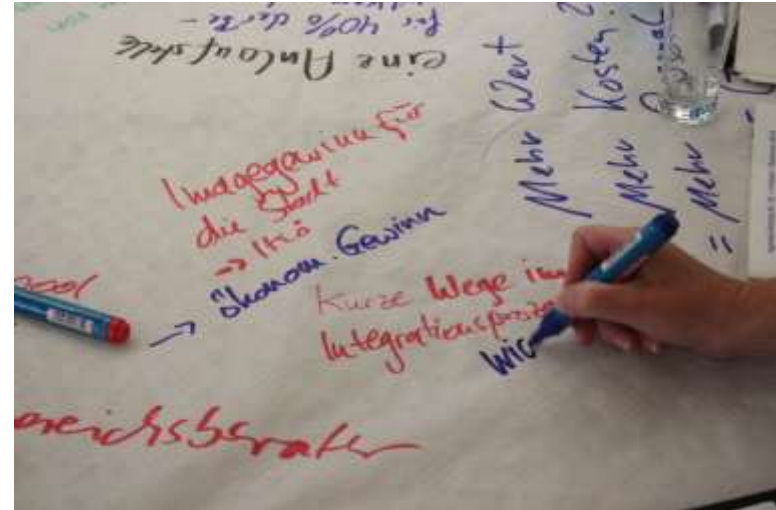
Beruflich anerkannt?

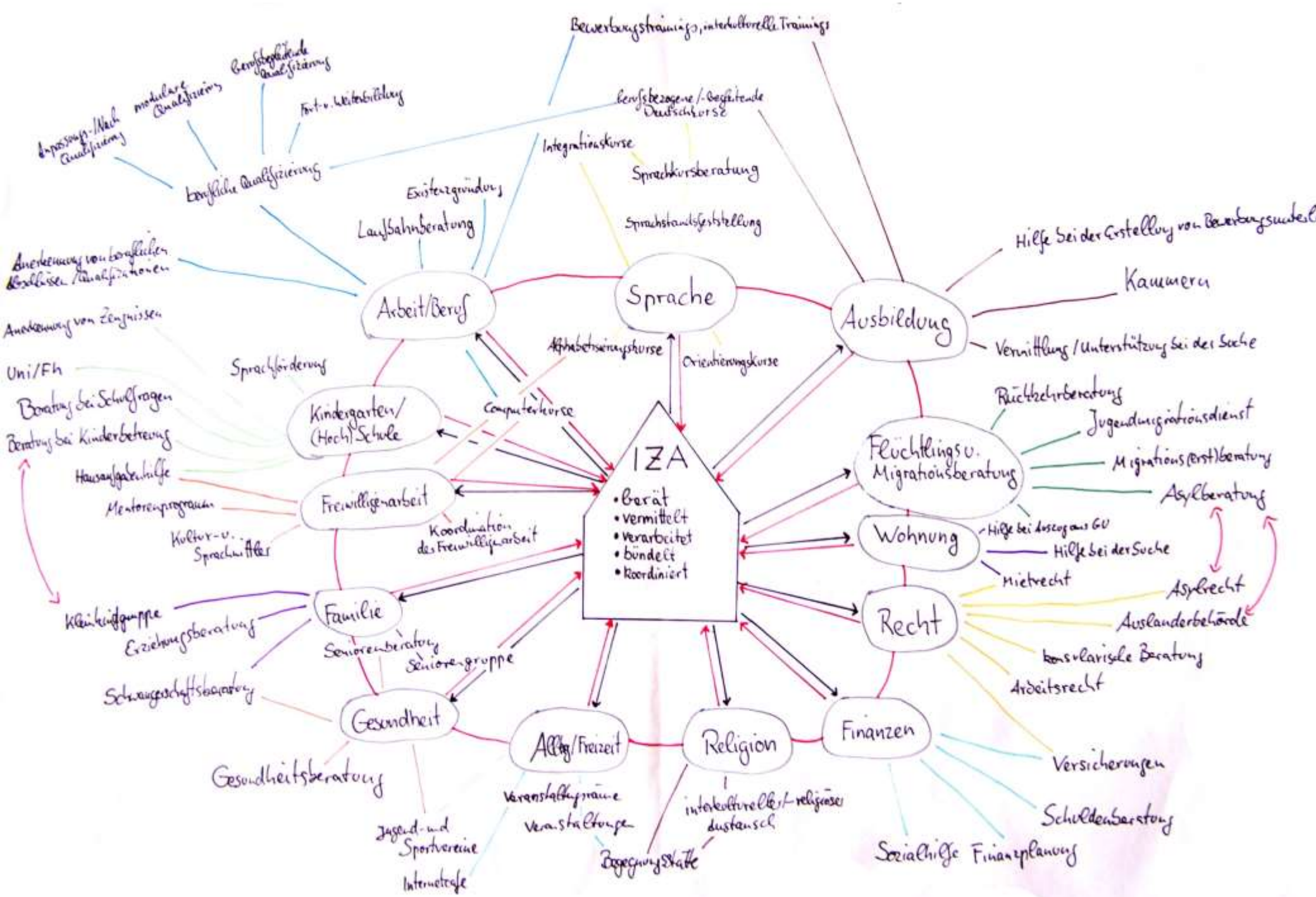
- 2016

„Ich bin kompetent!“

## Zib - Zentrum für interkulturelle Beratung

- Ausgangslage 2009 in Augsburg keine Transparenz über die Strukturen und Angebote
- Ziel  
Zusammenbringen der Akteure  
Transparenz für Kund/Innen und Ratsuchende und Anbieter  
Voneinander Lernen: Synergieeffekte
- Methode  
mehrere Workshops mit relevanten Institutionen  
(Stadt Augsburg, Diakonie, Caritas,  
Kinderschutzbund, MSO, Sprachkursträger,...)  
→ **Verbündete gewinnen**







## Am Zentrum für interkulturelle Beratung beteiligte Träger



**Tür an Tür – miteinander wohnen und leben e.V.**  
Hauptmieter im alten Straßenbahndepot



**Arbeitsgemeinschaft der Ausländer-,  
Migranten- und Integrationsbeiräte Bayerns**



**Bayerisches Rotes Kreuz**



**Caritasverband für die Diözese Augsburg**



**Diakonisches Werk Augsburg**



**Assyrischer Mesopotamienverein Augsburg**



**Tür an Tür Integrationsprojekte gGmbH**



**Volkshochschule Augsburg**



## **WAKA – Willkommens- und Anerkennungskultur Augsburg**

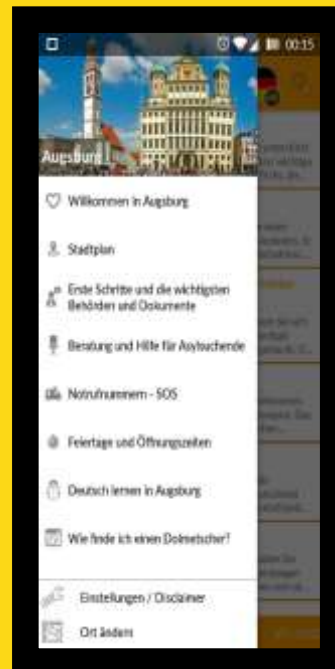
- Ziele
  - Implementierung eines kommunalen Integrationsmanagements
  - Vernetzung relevanter Akteure im Integrationsbereich zur Steigerung der interkulturellen Kapazitäten:
  - Entwicklung und Erprobung von Angeboten für Unternehmen zur Fachkräftesicherung:
  - Qualitätsstandards
  
- Kooperation
  - Stadt Augsburg (Projektleitung)
  - Tür an Tür – Integrationsprojekte gGmbH
  - VHS Augsburg
  - Wirtschaftsförderagentur A hoch 3
  - Innovision Concepts
  - Grandhotel Cosmopolis
  - Mesopotamien Verein
  - Diakonie, BRK



## Das Frontend: App

- Jede Kommune und Landkreis kann entscheiden, welche Sprachen unterstützt werden sollen

- Lokalspezifische Informationen sind die wertvollsten für die Geflüchteten – Innerhalb der App kann zwischen den angebotenen Sprachen gewechselt werden





# Vielen Dank!

**Tülay Ates-Brunner**

**Tür an Tür Integrationsprojekte gGmbH**

**Wertachstraße 29**

**86153 Augsburg**

**Tel.: 0821 / 90 799 39**

**Tuelay.ates-brunner@tuerantuer.de**



Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



In Kooperation mit:

